



Gemeinde Hildisrieden

# **Voranschlag 2012**

**Jahresprogramm  
Investitionsrechnung  
Mittelflussrechnung**



Gemeinde **Hildisrieden**

## **Jahresprogramm 2012**

1. Die organisatorischen Anpassungen im Zusammenhang mit der Neuorganisation des Gemeinderates und des Steueramtes (Einführung LuTax – zentrale Steuerlösung) sind bis Ende 2012 abgeschlossen.
2. 2012 wird über die Wahl des Modells der Schuleingangsstufe (zweijähriger Kindergarten oder Basisstufe) sowie den Zeitpunkt der Einführung entschieden.
3. Es werden bauliche Erneuerungsmassnahmen in der Schulanlage mit Schwerpunkt Schulhaus Matte durchgeführt.
4. Bis 31. August 2012 ist die Analyse der finanziellen Situation der Gemeinde Hildisrieden zu aktualisieren und im Hinblick auf das Budget 2013 und den Finanzplan zu prüfen, ob eine Erhöhung des Steuerfusses notwendig wird.
5. Im Zusammenhang mit der Erneuerung der Kantonsstrasse vom Kreisel bis zum Bank-/Postgebäude wird die Neugestaltung des Platzes bei der Bushaltestelle Dorfschulhaus ausgeführt.
6. Die fehlenden Durchgangsrechte im Zusammenhang mit dem Fusswegrichtplan werden eingeholt.
7. Die Erneuerungsarbeiten am Abwasserleitungswerk nach Prioritäten des Generalen Entwässerungsplanes (GEP) werden weitergeführt. Zusätzlich wird im Zusammenhang mit der Erneuerung der Kantonsstrasse K15 eine Meteorleitung vom Kreisel bis zur Post realisiert (siehe Traktandum Sonderkredit).
8. Es werden weitere Anstrengungen im Bereich der Energieeffizienz und Energieförderung unternommen.
9. Aktive Mitwirkung im Zusammenarbeitsprojekt ROSE (Region Rothenburg-Oberer Sempachersee) mit Schwerpunkt Gesundheitszentrum und Prüfen neues gemeinsames Oberstufenzentrum.

Hildisrieden, 31. Oktober 2011

## Voranschlag Investitionsrechnung 2012

Bezeichnung	Datum Beschluss	Bruttokredit Fr.	Beansprucht bis 31.12.2011	Voranschlag 2012		Bemerkungen
				Ausgaben	Einnahmen	
<b>2 Bildung</b>						
Bauliche Erneuerungen	GV 7.12.2011	90'000	0	90'000		
Erneuerungen Maschinen	GV 7.12.2011	30'000	0	30'000		
<b>6 Verkehr</b>						
Ausbau K15 Kreisel-Sandgütsch	GV 17.05.2010	515'000	0	380'000		<b>Platzgestaltung Dorf:</b> Der Kredit wurde bereits an der GV vom 9.12.2010 genehmigt. Wegen Verzögerung des Ausbaus der K15 konnte der Bau noch nicht realisiert werden.
Gestaltung Platz Bushaltestelle Dorf	GV 7.12.2011	150'000	0	150'000		
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>						
Erneuerung Kanalisationsanlagen	GV 7.12.2011	100'000		100'000		
Einnahmen Anschlussgebühren	GV 7.12.2011	-100'000			100'000	
Meteorwasserleitung Kreisel-Sandgütsch	GV 7.12.2011	460'000	0	460'000		
Entnahme aus der Spezialfinanzierung Abwasser		-460'000	0		460'000	
				1'210'000	560'000	
<b>Nettoinvestitionen 2012</b>					<b>650'0000</b>	
				1'210'000	1'210'000	

## **Kommentar zur Investitionsrechnung 2012**

Ohne die Investitionen im Bereich Siedlungsentwässerung liegt das geplante Investitionsvolumen mit Fr. 650'000.-- auf einem mittleren jährlichen Ausgabenvolumen. Bei der Siedlungsentwässerung handelt es sich um eine Spezialfinanzierung. Die geplanten Ausgaben 2012 können über die Abwasserrückstellungen finanziert werden, so dass die ordentliche Laufende Rechnung nicht belastet wird.

### **Investitionen im Bereich Bildung**

Die Duschanlagen im Schulhaus Matte befinden sich in einem schlechten Zustand. Die Erneuerung wurde über eine längere Zeit hinausgeschoben. Es besteht nun Handlungsbedarf. Zur Sanierung gehört auch die Zuleitung des Wassers zur Duschanlage. Es entstehen für die geplanten Massnahmen Kosten von rund 90'000 Franken.

Die grosse Reinigungsmaschine wurde vor 12 Jahren angeschafft. Sie wurde in letzter Zeit reparaturanfällig. Der Zeitpunkt für die Ersatzbeschaffung ist gekommen. Es wurden verschiedene Modelle getestet. Die Investitionskosten belaufen sich auf rund 30'000 Franken.

### **Investitionen im Bereich Verkehr**

Der Kanton hat sich entschieden, den Ausbau der Kantonsstrasse K15 (Rain-Neudorf innerorts) auf drei Etappen aufzuteilen. Es ist vorgesehen, die erste Etappe zwischen Kreisel-Sandgütsch 2012 auszuführen. Das Projekt wurde vom Regierungsrat genehmigt, allerdings ist die Finanzierung für die geplante Etappe im 2012 noch nicht sichergestellt.

Der Kredit für den durch die Gemeinde zu zahlenden Anteil am Ausbau der K15 wurde an der Gemeindeversammlung vom 17. Mai 2010 mit 515'000 Franken genehmigt. Die Kosten für den erwähnten ersten Abschnitt, der 2012 realisiert werden soll, betragen 380'000 Franken.

Gleichzeitig mit dem Ausbau der Kantonsstrasse soll der Platz bei der Bushaltestelle Dorf neu gestaltet werden. Der Kredit wurde schon mit dem Budget 2011 bewilligt. Nachdem die Ausführung in diesem Jahr nicht vorgenommen werden konnte, wird der Betrag 2012 wieder ins Budget aufgenommen.

### **Investitionen im Bereich Umwelt und Raumordnung**

Für laufende Investitionen im Bereich Siedlungsentwässerung gemäss Generellem Entwässerungsplan (GEP) ist auch 2012 ein Betrag von rund 100'000 Franken budgetiert. Wir erwarten in der gleichen Höhe Einnahmen aus Anschlussgebühren.

Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Kantonsstrasse K15 haben wir geprüft, ob Erneuerungen oder Ergänzungen bei den Abwasseranlagen im Bereich Kreisel bis Sandgütsch vorzunehmen sind. Es hat sich gezeigt, dass sich die Abwasserleitung in einem guten Zustand befindet. Es drängt sich aber auf, dass das Abwasser künftig auch in diesem Abschnitt im Trennsystem geführt wird. Deshalb soll mit dem Strassenausbau eine Meteorwasserleitung eingebaut werden. Diese verursacht Kosten in der Höhe von 460'000 Franken. Die Finanzierung erfolgt, wie oben erwähnt, über die Rückstellungen für die Abwasseranlagen.

Hildisrieden, 31. Oktober 2011

## Ergebnisse, Finanzierung, Mittelbedarf

	Voranschlag 2012		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand Ausgaben	Ertrag Einnahmen	Aufwand Ausgaben	Ertrag Einnahmen	Aufwand Ausgaben	Ertrag Einnahmen
<b><u>ERGEBNISSE</u></b>						
<i><u>LAUFENDE RECHNUNG</u></i>						
Total Aufwand und Ertrag	8'086'178	7'900'103	8'153'668	7'701'780	8'104'905	8'104'905
Ertragsüberschuss					0	
Aufwandüberschuss		186'075		451'888		
<i><u>INVESTITIONSRECHNUNG</u></i>						
Total Ausgaben und Einnahmen	1'210'000	100'000	2'423'000	1'070'000	935'099	239'594
Zunahme der Nettoinvestitionen		1'110'000		1'353'000		695'505
Abnahme der Nettoinvestitionen						
<b><u>FINANZIERUNG</u></b>						
Zunahme der Nettoinvestitionen	1'110'000		1'353'000		695'505	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung						0
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	186'075		451'888			
Abschreibungen (ohne DS 999) auf Verwaltungsvermögen (331, 332)		787'823		307'873		541'016
auf Bilanzfehlbetrag (333)						
Einlagen (ohne DS 999)						
Spezialfinanzierungen (380)		139'937		156'307		162'036
Spezialfonds (384)		20'000		20'000		55'825
Vorfinanzierungen (385)		0		0		0
Entnahmen						
Spezialfinanzierungen (480)	0		0		0	
Spezialfonds (484)	3'000		228'500		138'038	
Vorfinanzierungen (485)	460'000		0		250'000	
Finanzierungsüberschuss der Verw.rechnung			0		0	
Finanzierungsfehlbetrag der Verw.rechnung		811'315		1'549'208		324'666
<b><u>MITTELBEDARF / MITTELÜBERSCHUSS</u></b>						
Finanzierungsüberschuss der Verw.rechnung						
Finanzierungsfehlbetrag der Verw.rechnung	811'315		1'549'208		324'666	
Mittelbedarf für Kreditrückzahlungen						
Veränderungen im Finanzvermögen						
- Neuanlagen						
- Abschreibungen und Auflösung von Anlagen (Buchwert)		0		5'000		5'000
Gesamter Mittelbedarf		811'315		1'544'208		319'666
Gesamter Mittelüberschuss						